RheinlandPfalz
LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG

Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung
Postfach 2964 | 55019 Mainz

Einladungen
gemäß Verteiler

LANDESJUGENDAMT

Rheinallee 97-101
55118 Mainz
Telefon 06131 967-0
Telefax 06131 967-310
poststelle-mz@lsjv.rlp.de
www.lsjv.rlp.de

16. September 2010

Mein Aktenzeichen	Ihr Schreiben vom	Ansprechpartner/-in / E-Mail	Telefon / Fax
32.3-815-2- FT2010 Bitte immer angeben!		Ralf Wetzlar wetzlar.ralf@lsjv.rlp.de	06131 967-509 06131 967-12509

Fachtagung

Finanz- und Wirtschaftskrise
Bedeutung für die Schuldner- und Insolvenzberatung

28. Oktober 2010
Akademie der Wissenschaften und der Literatur,
Geschwister-Scholl-Straße 2, 55131 Mainz

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 13. Fachtagung der Schuldner- und Insolvenzberatung am 28. Oktober 2010 lade ich Sie recht herzlich in die Akademie der Wissenschaften und der Literatur nach Mainz ein.

Die Wirtschaftskrise hat seit Oktober 2008 ihre Spuren hinterlassen. Weltweit wurden millionenschwere Konjunkturpakete geschnürt. Die Konjunktur zieht zwischenzeitlich wieder an. Die Krise wird aktuell in Deutschland von vielen „Fachleuten" bereits für beendet erklärt. Wirtschaftsinstitute prognostizieren mit großem Selbstbewusstsein für 2010 ein Wirtschaftswachstum von mehr als zwei Prozent. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes ist das reale Bruttoinlandsprodukt saison- und kalenderbereinigt um 2,2 Prozent gestiegen. Was passiert danach in Deutschland? Sind die Daten wirklich so positiv? Welche Auswirkungen hat die Krise auf die Schwächsten der Gesellschaft und was bedeutet dies für die Schuldner- und Insolvenzberatung?

Blinden und sehbehinderten Personen werden Schriftstücke in diesem Verfahren auf Wunsch in einer für sie wahrnehmbaren Form übermittelt.

Kernarbeitszeiten
09:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:00 Uhr
Freitag 09:00 - 13:00 Uhr

Sitz Rheinallee 97-101
55118 Mainz
Tel.: 06131 967-0 (Zentrale)
Fax: 06131 967-310

Mit diesen Themen wird sich unsere diesjährige Tagung im Schwerpunkt beschäftigen. Daneben wird es auch um Alltagsprobleme in der Schuldner- und Insolvenzberatung wie beispielsweise die Einführung des P-Kontos oder um Möglichkeiten der Schuldenprävention gehen.

Staatssekretär Christoph Habermann wird die Veranstaltung eröffnen. Danach wird Prof. Dr. Stefan Sell (Rhein-Ahr Campus Remagen) den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen Überblick über die sozioökonomischen Konsequenzen der Finanz- und Wirtschaftskrise geben. Prof. Dr. Sell hat eine Professur für Volkswirtschaftslehre, Sozialpolitik und Sozialwissenschaften inne und ist Direktor des Instituts für Bildungs- und Sozialpolitik der Fachhochschule in Koblenz. Dr. Rudolf Martens wird als weiterer Referent die Auswirkungen der Krise auf den Sozialbereich aus dem Blickwinkel der Wirtschaft mit dem besonderen Fokus auf die Schuldner- und Insolvenzberatung beleuchten. Dr. Martens ist Leiter der paritätischen Forschungsstelle im paritätischen Gesamtverband in Berlin. Zu seinen Arbeitsschwerpunkten zählt u.a. die empirische Sozialforschung.

Für den Nachmittag sind verschiedene Diskussionsforen über aktuelle Themen der Praxis vorgesehen. Werner Keggenhoff, Präsident des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung wird die Veranstaltung beschließen.

Ein Tagungsprogramm mit Anmeldeformular sowie eine Wegbeschreibung zur Akademie sind der Einladung beigefügt. Die Akademie (www.adwmainz.de) ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass entstehende Kosten - insbesondere Reisekosten und Verpflegungskosten - nicht übernommen bzw. erstattet werden können.

Ich bitte Sie, sich mit dem beigefügten Anmeldeformular verbindlich **bis zum 20.10.2010** beim Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung anzumelden.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Benno Neuhaus

Finanz- und Wirtschaftskrise
Bedeutung für die Schuldner- und Insolvenzberatung

13. Fachtagung der Schuldner- und Insolvenzberatung Rheinland-Pfalz
28. Oktober 2010
Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz

Tagungsprogramm

09:30 Uhr Begrüßung und Eröffnung
Christoph Habermann
Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen des Landes Rheinland-Pfalz

10:00 Uhr Sozioökonomische Konsequenzen der Finanz- und Wirtschaftskrise
Prof. Dr. Stefan Sell, Rhein-Ahr Campus Remagen
Professur für Volkswirtschaftslehre, Sozialpolitik und Sozialwissenschaften
Direktor des Instituts für Bildungs- und Sozialpolitik der Fachhochschule Koblenz

11:00 Uhr Kaffeepause

11:15 Uhr Auswirkungen der Krise auf den Sozialbereich aus dem Blickwinkel der Wirtschaft; Besonderer Fokus auf die Schuldner- und Insolvenzberatung
Dr. Rudolf Martens
Leiter der paritätischen Forschungsstelle im Paritätischen Gesamtverband in Berlin

12:15 Uhr Mittagspause

13:15 Uhr Diskussionsforen

Forum 1 **Umgang mit dem P-Konto; Zugang zum Girokonto**
Referent: Dr. Carsten Homann,
Schuldnerfachberatungszentrum an der UNI Mainz

Forum 2 **Aktuelle Situation in der Schuldenprävention in Rheinland-Pfalz**
Referent: Ute Schmazinski-Damp,
Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur
Christiane Schäfer
Ministerium für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz

Forum 3 **Standardisierte Sachberichte der Schuldner- und Insolvenzberatung in Rheinland-Pfalz für die Jahre 2005-2008, Präsentation der Auswertung**
Referent: Dr. Werner Sanio
Schuldnerfachberatungszentrum an der UNI Mainz

Forum 4 **Gesundheitsförderung in der Schuldner- und Insolvenzberatung Möglichkeiten und Grenzen**
Referent: Dipl.-Soziologin Ulrike Zier
Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin der UNI Mainz

15:00 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr Zusammenfassung der Ergebnisse der Diskussionsforen
- ⇨ Dr. Carsten Homann
- ⇨ Ute Schmazinski-Damp
- ⇨ Dr. Werner Sanio
- ⇨ Dipl.-Soziologin Ulrike Zier

16:00 Uhr Schlusswort
Werner Keggenhoff
Präsident des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung Rheinland-Pfalz

Achtung! Geänderte Autobahnanfahrt - voraussichtlich bis Juli 2010

Geänderte Autobahnanfahrt wegen Sperrung der Ausfahrt Mainz-Hechtsheim (Ost) / Geschwister-Scholl-Straße

Anfahrt über A63 von Kaiserslautern, Saarbrücken oder über A60 von Trier, Bingen:

ab Autobahnkreuz Mainz-Süd in Richtung Innenstadt über B40 (Pariser Straße), rechts abbiegen in Geschwister-Scholl-Straße, an der 2. Ampel links einbiegen in die Emy-Roeder-Straße.

Anfahrt über A60 von Frankfurt:

Autobahnabfahrt Mainz-Weisenau/Großberg, nach rechts in die Max-Hufschmid-Straße, an deren Ende (Ampel) links in Richtung Innenstadt (Heiligkreuzweg), Hechtsheimer Straße queren und geradeaus weiter in die Emy-Roeder-Straße. Vor dem Lärmschutzzaun nach rechts. Einfahrt zum Akademiegelände nach ca. 50 m links.

Anfahrt mit dem Auto aus Richtung Innenstadt:

a) Über Weißliliengasse, Holzhofstraße, rechts abbiegen in die Windmühlenstraße, über Freiligrathstraße auf B40 (Pariser Straße), der Straßenbahnlinie folgend links abbiegen in die Geschwister-Scholl-Straße, an der zweiten Ampel links abbiegen zur Akademie.

b) Über Große Bleiche und Schillerstraße zur Gaustraße, der Wegführung folgend zum Gautor, B40 (Pariser Straße), der Straßenbahnlinie folgend links abbiegen in die Geschwister-Scholl-Straße, an der zweiten Ampel links abbiegen zur Akademie.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ab Mainz Hbf.

Mit der Straßenbahn Linie 50, 51 oder 52 Richtung Hechtsheim
oder mit dem Bus Linie 660 Richtung Alzey bzw. Linie 67 Richtung Zornheim.
Haltestelle KURMAINZKASERNE / AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN
Gehen Sie bitte durch die Unterführung oder über die Fußgängerampel auf die andere Straßenseite.
Der Eingang zur Akademie ist etwa auf gleicher Höhe wie die Haltestellen.

16.09.2010